

# Chicago: Einwanderin aus Mexiko abgeschoben

Los Angeles. Eine Einwanderin aus Mexiko, die in Chicago ein Jahr im Kirchenasyl verbracht hat, ist in ihre Heimat abgeschoben worden. Elvira Arellano hatte das Asyl verlassen, um am Samstag an einer Demonstration für die Rechte von Immigranten in Los Angeles teilzunehmen. Am Sonntag wurde sie dort festgenommen und wenige Stunden später deportiert, wie Pastor Walter Coleman sagte. Arellano hielt sich seit dem 15. August 2006 ausschließlich in der Adalberto United Methodist Church in Chicago auf – zusammen mit ihrem achtjährigen Sohn Saul, der die US-Staatsbürgerschaft besitzt.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/91354.chicago-einwanderin-aus-mexiko-abgeschoben.html>